

Sicherheit bei der Heizöllagerung

- 1. Damit Heizöl nicht unkontrolliert ins Erdreich eindringen kann, scheidet welche Ausführungsform von Heizölbehältern für die unterirdische Lagerung aus?**
 - 1. Einwandiger Stahlbehälter in einer ölundurchlässigen Wanne mit Kontrollgerät
 - 2. Einwandiger Stahlbehälter mit eingelegerter Kunststoffhülle und Vakuumschutz
 - 3. Einwandiger Behälter mit glasfaserverstärktem Kunststoff
 - 4. Einwandiger Behälter aus Stahlbeton ohne zusätzliche Isolierung
 - 5. Doppelwandiger Stahlbehälter mit Kontrollflüssigkeit und Leckanzeige
- 2. Leckanzeigergeräte werden zusammen mit der Ausführung der Heizöltanks nach Bauart und Arbeitsweise eingeteilt. Welche Gruppe wird nicht verwendet?**
 - 1. Einwandige Behälter mit Leckschutzauskleidung und Überwachung des Kontrollraumes durch Unterdruck
 - 2. Einwandige Behälter mit Leckschutzauskleidung und Überwachung des Kontrollraumes durch Überdruck
 - 3. Doppelwandige Behälter mit Leckanzeigeflüssigkeit im Kontrollraum
 - 4. Doppelwandige Behälter ohne Leckflüssigkeit mit Überwachung durch Unterdruck
 - 5. Doppelwandige Behälter ohne Leckflüssigkeit mit Überwachung durch Überdruck (Inertgas)
- 3. Welche Angabe ist bei der Funktionsbeschreibung des Leckanzeigergerätes an einem doppelwandigen Erdtank unzutreffend?**
 - 1. Die Kontrollflüssigkeit zwischen Innen- und Außenwand steht unter Druck
 - 2. Die Kontrollflüssigkeit wird mit einem Leckanzeigergerät überwacht
 - 3. Bei einem Leck außen läuft die Kontrollflüssigkeit aus
 - 4. Dringt Öl von innen in den Zwischenraum ein, so steigt der Flüssigkeitsdruck
 - 5. Über den Schwimmerschalter löst das Leckanzeigergerät ein Warnsignal aus
- 4. Welche Sicherheitsvorkehrung gegen Grundwasserverseuchung ist nicht wirksam?**
 - 1. Reinigung und Entfernung von Rostansätzen
 - 2. Auffangvorrichtung
 - 3. Doppelwandiger Behälter
 - 4. Lecksicherung
 - 5. Grenzwertgeber
- 5. Durch welche Maßnahme wird kein ausreichender Innenschutz gegen Korrosion an Öllagerbehältern erzielt?**
 - 1. Ölfarbenanstrich
 - 2. Kunststoffbeschichtung
 - 3. Innenhülle aus Kunststoff
 - 4. Inhibitoren
 - 5. Kathodischer Schutz
- 6. Welche Einrichtung ist für die Erfassung des Heizölverbrauchs ungeeignet?**
 - 1. Peilstab
 - 2. Grenzwertgeber
 - 3. Ölstandsanzeiger mit Schwimmer
 - 4. Pneumatischer Inhaltsanzeiger
 - 5. Pneumatischer Fernanzeiger
- 7. Welche Antwort ist hinsichtlich der Erklärung des Funktionsprinzips eines pneumatischen Flüssigkeitsanzeigers falsch?**
 - 1. Zur Messung wird mit einer Pumpe Wasser in die angeschlossene Messleitung gepumpt

..... **FACHFRAGEN HEIZUNG**

- 2. Dabei wird das Heizöl aus dem Tauchrohr verdrängt
 - 3. Der Luftdruck wird auf das Messgerät übertragen
 - 4. Der Luftdruck in der Messleitung entspricht dem statischen Flüssigkeitsdruck im Tank
 - 5. Das Messgerät ist so geeicht, dass man den Ölvorrat ablesen kann
- 8. Welcher Vorgang ist bei der Funktionsbeschreibung eines pneumatischen Flüssigkeitsanzeigers für erdverlegte Behälter nicht richtig dargestellt?**
- 1. Mit der Handpumpe wird Luft in die Messleitung gepumpt
 - 2. Das Heizöl wird aus dem Tauchrohr verdrängt
 - 3. Der Luftdruck in der Leitung entspricht dem statischen Flüssigkeitsdruck
 - 4. Das Manometer zeigt den Höhenstand des Öls an
 - 5. Die Skala des Messgeräts ist so eingerichtet, dass man den Ölvorrat direkt in % ablesen kann
- 9. Wie bzw. an welchen Orten (Stellen) ist die Lagerung von Heizöl grundsätzlich verboten?**
- 1. Oberirdische Lagerung im Freien
 - 2. Unterirdische Lagerung im Freien
 - 3. In Landschaftsschutzgebieten
 - 4. In der engeren Zone von Wasserschutzgebieten
 - 5. In der weiteren Zone von Wasserschutzgebieten
- 10. Welche Lagerbehälter müssen alle fünf Jahre durch einen Sachverständigen des TÜV auf Dichtheit geprüft werden?**
- 1. Alle Lagerbehälter
 - 2. Oberirdische Lagerbehälter in Gebäuden
 - 3. Oberirdische Lagerbehälter im Freien
 - 4. Unterirdische Lagerbehälter
 - 5. Lagerbehälter in Wasserschutzgebieten
- 11. Aus welchen Gründen darf ein oberirdisch aufgestellter Öltank nicht ganz gefüllt werden?**
- 1. Wegen der Ausdehnungsgefahr bei Temperaturerhöhung des Heizöls
 - 2. Weil der Öltank nicht höher als 95 % belastet werden darf
 - 3. Damit keine Korrosionsschäden entstehen können
 - 4. Um das Füllen des Tanks besser beobachten zu können
 - 5. Um den Druckausgleich mit der Atmosphäre herstellen zu können

(Weitere Fragen zum Thema: Walter; Heizungs- und Klimatechnik – Programmierte Prüfungsfragen; Gentner Verlag)

Lösungen

Fachfragen Sanitär von Seite 28/29

1.2; 2.2; 3.5; 4.3; 5.3; 6.4; 7.1; 8.4; 9.4

Fachfragen Heizung von Seite 30/31

1.4; 2.2; 3.4; 4.1; 5.1; 6.2; 7.1; 8.4; 9.4; 10.5; 11.1

Rätselauflösung aus sbz-monteur 2/2003

1. Kaltwasser	9. Druckregler
2. Biegezange	10. Pruefdruck
3. Magnetventil	11. Munddusche
4. Whirlpool	12. Hygrometer
5. Carbonat	13. Kavitation
6. Dichtring	14. Verteiler
7. Rohrabschneider	15. Ruecksaugen
8. Brausekopf	